

## **Weiterbildungszertifikat**

Kommunikative Kulturvermittlung:  
Führungen lebendig gestalten (CAS)

**- Modulhandbuch –**

## Ziele des Weiterbildungszertifikats

Das Weiterbildungszertifikat behandelt Formen der kommunikativen Kulturvermittlung und führt die Teilnehmenden in Techniken der ansprechenden und lebendigen Gestaltung von Führungen ein. Unter der leitenden Idee „Moderieren statt Führen“ werden im Weiterbildungsangebot offene, bewegliche und vielseitige Formen der Kulturvermittlung an Beispielen erörtert. Individuelle Vermittlungsformate werden durch gemeinsame Recherche und Quellenarbeit vorbereitet, abschließend von den Teilnehmenden selbst konzipiert und vorgestellt. Der Austausch von beruflichen Erfahrungen unter den Teilnehmenden ermöglicht es, die eigene praktische Tätigkeit und das theoretische Fachwissen zu reflektieren und vielfältige neue Anregungen zu sammeln.

Die Präsenzphasen und die Exkursionen sind so organisiert, dass das Zertifikat in der Regel auch berufsbegleitend erworben werden kann.

## Aufbau

Das Weiterbildungszertifikat Kommunikative Kulturvermittlung: Führungen lebendig gestalten (CAS) setzt sich aus drei Veranstaltungen zusammen:

A Ressourcen und wissenschaftliches Arbeiten (5 CP):

- Wissenschaftliche Recherche
- Quellenkritik
- Faktenvernetzung
- Bibliographie
- Studienleistung: Erstellen einer themenspezifischen Bibliographie

B Konzeption und Gestaltung (5 CP)

- Themenaufbau
- Die reale Begegnung
- Die didaktische Begleitung
- Studienleistung: schriftliche Hausarbeit

C Formen der Kulturvermittlung und Praxisbeispiele (5 CP)

- Museums- und Archivpädagogik
- Exkursionspädagogik und topographische Fixpunkte
- Stadtführungen, Themenführungen
- Praxis: Orte der Kulturvermittlung

Modulabschluss: modulveranstaltungsübergreifende mündliche Abschlussprüfung:  
Erarbeiten und Präsentation einer Führungssequenz (bestanden/nicht bestanden)

## Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden wenden Techniken der wissenschaftlich fundierten Recherche und Quellenkritik an und sind in der Lage, Material zu individuellen Themenkomplexen selbstständig zu erarbeiten. Sie haben Kenntnisse vom adäquaten inhaltlichen und strukturellen Aufbau eines Themas aus dem Bereich der kulturellen Wissensvermittlung und können auf der Grundlage wissenschaftlich fundierter Kenntnisse praktische Vermittlungsarbeit strukturiert planen und anwenden. Die Teilnehmenden sind in der Lage, sich auf verschiedene Zielgruppen und Erwartungshorizonte einzustellen und durch ihre Vermittlungsarbeit den Zielgruppen neue Inhalte und Fragestellungen zu eröffnen.

## **Abschluss / Polyvalenz**

Das Weiterbildungsangebot schließt mit dem Certificate of Advanced Studies (CAS, 15 CP) ab. Vorgesehen ist, dass das CAS auf den geplanten Masterstudiengang Erwachsenenbildung angerechnet werden kann.

## **Zielgruppen**

Das Weiterbildungszertifikat (CAS) wendet sich an Hochschulabsolventinnen und -absolventen mit einschlägiger Berufserfahrung im Bereich Kulturvermittlung, Pädagogik, Kulturarbeit in Museen, Archiven, Erinnerungsorten oder historischen Städten sowie aus der Städtetouristik.

## **Zugangsvoraussetzungen**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Mindestumfang von 180 CP
- Mindestens einjährige Berufserfahrung

	<b>Kommunikative Kulturvermittlung: Führungen lebendig gestalten (CAS)</b>																																						
	<b>Kommunikative Kulturvermittlung: Führungen lebendig gestalten (CAS)</b>																																						
<b>Modulverantwortung:</b> Dr. Brigitte Übel	<b>Zert-KultVerm</b>																																						
<b>CP:</b> 15	<b>Semester:</b> 1			<b>Voraussetzungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Mindestumfang von 180 CP</li> <li>- Mindestens einjährige Berufserfahrung</li> </ul>																																			
<b>Arbeitsaufwand in Std.:</b> 450	<b>Davon Kontaktzeit:</b> 63			<b>Davon Selbstlernzeit:</b> 387																																			
<b>Qualifikationsziele/Kompetenzen:</b> <p><i>Die Teilnehmenden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>besitzen Kenntnisse, wie sie Texte und Dokumente systematisch recherchieren, eigenständig auf Authentizität prüfen und in Kontexte einordnen.</i></li> <li>• <i>können eigenständig Themen adäquat inhaltlich aufbauen (Spannungsbogen).</i></li> <li>• <i>sind in der Lage sich auf verschiedene Zielgruppen und Erwartungshorizonte einzustellen.</i></li> <li>• <i>können ihren Zielgruppen neue Inhalte und Fragestellungen eröffnen.</i></li> <li>• <i>kennen verschiedene Kategorien der Kulturbegleitung (Museen, Archive, histor. Stadtführungen, Erinnerungsorte) und Angebote und reflektieren diese kritisch.</i></li> <li>• <i>bewerten selbstständig die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes kulturspezifischer Medien (Headset, PPT, graphische Unterlagen).</i></li> </ul>																																							
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherche, Quellenkritik, Faktenvernetzung, Bibliographie</li> <li>• Themenaufbau</li> <li>• Die reale Begegnung (Exponate-Medien-Räume)</li> <li>• Moderationstechniken</li> <li>• Didaktische Begleitung und Evaluation</li> </ul>																																							
<b>Verwendbarkeit/Polyvalenz:</b> Keine. Vorgesehen ist, dass das CAS auf den geplanten Masterstudiengang Erwachsenenbildung angerechnet werden kann.																																							
<b>Modulprüfung und Gewichtung:</b> Modulveranstaltungsübergreifende mündliche Abschlussprüfung: Erarbeiten und Präsentation einer Führungssequenz 100% (bestanden/nicht bestanden)																																							
<b>Anmerkungen:</b> Studienleistungen in Veranstaltung A (Erstellen einer Bibliographie) und in Veranstaltung B (schriftliche Hausarbeit oder Portfolio)																																							
<b>Veranstaltungen:</b> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Kürzel</th> <th>Titel</th> <th>CP</th> <th>SWS</th> <th>V-Form</th> <th>P/W</th> <th>Turnus</th> <th>Sem.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A</td> <td><i>Ressourcen und wissenschaftliches Arbeiten</i></td> <td>5</td> <td>2</td> <td>S/Distance Learning</td> <td>P</td> <td>WS</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td><i>Konzeption und Gestaltung</i></td> <td>5</td> <td>2</td> <td>S/Distance Learning</td> <td>P</td> <td>WS</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>C</td> <td><i>Formen der Kulturvermittlung und Praxisbeispiele</i></td> <td>5</td> <td>2</td> <td>S/Distance Learning</td> <td>P</td> <td>WS</td> <td>1</td> </tr> </tbody> </table>								Kürzel	Titel	CP	SWS	V-Form	P/W	Turnus	Sem.	A	<i>Ressourcen und wissenschaftliches Arbeiten</i>	5	2	S/Distance Learning	P	WS	1	B	<i>Konzeption und Gestaltung</i>	5	2	S/Distance Learning	P	WS	1	C	<i>Formen der Kulturvermittlung und Praxisbeispiele</i>	5	2	S/Distance Learning	P	WS	1
Kürzel	Titel	CP	SWS	V-Form	P/W	Turnus	Sem.																																
A	<i>Ressourcen und wissenschaftliches Arbeiten</i>	5	2	S/Distance Learning	P	WS	1																																
B	<i>Konzeption und Gestaltung</i>	5	2	S/Distance Learning	P	WS	1																																
C	<i>Formen der Kulturvermittlung und Praxisbeispiele</i>	5	2	S/Distance Learning	P	WS	1																																